

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert**

**Baden / Ständeversammlung**

**Karlsruhe, 1819 - 1933**

Summarische Darstellung der Amortisationskasse-Rechnung

**urn:nbn:de:bsz:31-28868**

# Summarische Darstellung

der

## Amortisationskassen-Rechnung

für das Jahr

vom 1. Januar bis 31. Dezember

### 1892.

1. Januar 1892	1000000
Zu	1000000
Ab	1000000
31. Dezember 1892	1000000

Einnahme.	Soll.		Hat.		Rest.	
	fl.	sl.	fl.	sl.	fl.	sl.
I. Kassenrest aus voriger Rechnung (vergl. Ausgabe Tit. VII.) . . . . .	13 520	76	13 520	76	—	—
II. Dotation aus Staatsrevenüen. Nach dem Budget war zur Bestreitung des Aufwandes für Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der eigentlichen Staatsschulden kein Zuschuß aus der Generalstaatskasse zu erheben, indem eine planmäßig zu tilgende Staatsschuld nicht mehr besteht und die eigenen Einnahmen der Amortisationskasse an Aktivzinsen und sonstigen Einnahmen den Betrag der Verwaltungskosten und Passivzinsen übersteigen.						
III. Aktivzinse . . . . . Budget	1 781 420	fl. — sl.	2 237 913	90	2 237 913	90
IV. Sonstige Einnahmen . . . . . Budget	150	fl. — sl.	42 952	33	42 952	33
Die Aktivzinsen und sonstigen Einnahmen mit zusammen	2 280 866	fl. 23 sl.				
zuzüglich Tit. VII. Zuwachs an neuen Aktiven mit	493 117	fl. 7 sl.				
zusammen	2 773 983	fl. 30 sl.				
finden ihre Verwendung zur Bestreitung von						
1. Verwaltungskosten mit	20 285	fl. 24 sl.				
2. Passivzinsen und Renten	680 254	fl. 41 sl.				
3. Sonstige Ausgaben (Verlust) mit	5 008	fl. 40 sl.				
4. Zuwachs an neuen Schulden	1 175	fl. 68 sl.				
5. Zur Schuldverminderung	2 067 259	fl. 57 sl.				
zusammen obige	2 773 983	fl. 30 sl.				
V. Vom Aktivvermögen (ausschließlich Kontoforrentforderungen)			6 388 114	86	5 197 496	26
Es wurde zurückgezogen der Betrag von	5 197 496	fl. 26 sl.				
Hierzu Verminderung der Guthaben unter Einnahme Tit. VIII.	411 315	fl. 40 sl.				
und des Kassenvorraths (vergl. Ausgabe Tit. VII.) um	9 580	fl. 85 sl.				
Daher Gesamtverminderung	5 618 392	fl. 51 sl.				
Das Aktivvermögen hat sich dagegen vermehrt an neu angelegten Aktiven (Ausgabe Tit. V.) um	2 766 444	fl. 71 sl.				
und an Zuwachs an neuen Aktiven (Einnahme Tit. VII.) um	4 661	fl. 6 sl.				
zusammen	2 771 105	fl. 77 sl.				
sonach Verminderung der Aktiven um	2 847 286	fl. 74 sl.				
Der Gesamtbetrag der Guthaben betrug						
am 31. Dezember 1891	55 319 388	fl. 50 sl.				
der Kassenvorrath	13 520	fl. 76 sl.				
zusammen	55 332 909	fl. 26 sl.				
Am 31. Dezember 1892 betragen						
die Guthaben	52 481 682	fl. 61 sl.				
der Kassenvorrath	3 939	fl. 91 sl.				
	52 485 622	fl. 52 sl.				
Daher Verminderung wie oben mit	2 847 286	fl. 74 sl.				
VI. Schuldenaufnahme . . . . .	791 450	fl. 3 sl.	791 450	3	791 450	3
Hierzu die im Rückstand verbliebenen Passivzinsen der laufenden Rechnung (Ausgabe Tit. II.) mit	36	fl. — sl.				
Daher Schuldvermehrung (vergl. Ausgabe Tit. VII.)	791 486	fl. 3 sl.				
VII. Zuwachs an neuen Aktiven . . . . . Budget	319 719	fl. — sl.	493 117	7	488 456	1
An solchen verblieben am 31. Dezember 1892 noch im Rückstand	4 661	fl. 6 sl.				
am 31. Dezember 1891 dagegen	—	fl. — sl.				
Daher hier Vermehrung (vergl. Einnahme Tit. V.)	4 661	fl. 6 sl.				
VIII. Durchlaufende Posten . . . . .			82 562	748	31 276	345
Die ausstehenden Forderungen betragen						
Ende 1891	51 697 718	fl. 35 sl.				
Ende 1892	51 286 402	fl. 95 sl.				
Es ergibt sich sonach eine Verminderung von	411 315	fl. 40 sl.				
(Vergl. Einnahme Tit. V.)						
Summe aller Einnahmen . . . . .	92 529 816	99	40 048 134	38	52 481 682	61

Ausgabe.	Soll.		Hat.		Rest.	
	M.	S.	M.	S.	M.	S.
I. Verwaltungskosten . . . . .	20 285	24	20 285	24	—	—
Boranschlag . . . . .						
gegen . . . . .						
Rechnung . . . . .						
16 780 M. 1. Gehalte . . . . .	16 188	M. 37 S.				
2 210 " 2. Wohnungsgeld . . . . .	2 016	" 28 "				
1 295 " 3. Andere persönliche Ausgaben . . . . .	1 022	" 47 "				
4. Sachliche Amtskosten:						
1 000 " a. Handkassencredit . . . . .	994	" 37 "				
100 " b. Sonstige Amtskosten . . . . .	—	" — "				
10 " 5. Provision an Bankiers . . . . .	—	" — "				
54 " 6. Postporto . . . . .	63	" 75 "				
565 " 7. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	" — "				
22 014 M. Minderaufwand 1728 M. 76 S. . . . .	20 285	M. 24 S.				
II. Passivzinse und Renten . . . . .	680 254	41	680 218	41	36	—
Die hier im Ausstand gebliebenen . . . . .	36	M. — S.				
wurden der Einnahme Tit. VI. zugeschlagen.						
II. A. Sonstige Ausgaben (Verlust) . . . . .	5 008	40	5 008	40	—	—
III. Schuldenzahlung . . . . .	25 011 140	64	759 605	20	24 251 535	44
Unter Ausgabe Tit. VI. ergibt sich eine Schuld-						
verminderung von . . . . .	4 946 427	M. 14 S.				
hiezü obige Schuldzahlung mit . . . . .	759 605	" 20 "				
gibt zusammen . . . . .	5 706 032	M. 34 S.				
und abzüglich der Schuldenvermehrung						
unter Einnahme Tit. VI. mit . . . . .	791 486	M. 3 S.				
und der Verminderung des Aktiv-						
standes (Einnahme Tit. V.) mit 2 847 286 " 74 " . . . . .	3 638 772	" 77 "				
bleibt eine Schuldenverminderung von . . . . .	2 067 259	M. 57 S.				
(Vergleiche Bilanz.)						
IV. Zuwachs an neuen Schulden . . . . .	1 175	68	1 175	68	—	—
V. Neu angelegte Aktiven . . . . .	2 766 444	71	2 766 444	71	—	—
VI. Durchlaufende Posten . . . . .	64 488 510	78	35 811 456	83	28 677 053	95
Die hierher gehörigen Reste betragen						
Ende 1891 . . . . .	33 623 481	M. 9 S.				
Ende 1892 . . . . .	28 677 053	" 95 "				
Daher Verminderung von . . . . .	4 946 427	M. 14 S.				
(Vergleiche Ausgabe Tit. III.)						
VII. Kassenrest an künftige Rechnung . . . . .	3 939	91	3 939	91	—	—
Derselbe betrug						
Ende 1891 . . . . .	13 520	M. 76 S.				
Ende 1892 . . . . .	3 939	" 91 "				
Daher Verminderung . . . . .	9 580	M. 85 S.				
welche unter Einnahme Tit. V. Berücksichtigung fand.						
Summe aller Ausgaben . . . . .	92 976 759	77	40 048 134	38	52 928 625	39

## Bilanz.

	fl.	§	fl.	§
Am 31. Dezember 1891 betrug der Gesamtschuldenstand . . . . .	57 843 171	70		
das Gesamtvermögen mit Einschluß des Kassenvorraths . . . . .	55 332 900	26		
Daher der reine Schuldenstand . . . . .			2 510 262	44
Am 31. Dezember 1892 betrug der Gesamtschuldenstand . . . . .	52 928 625	39		
das Gesamtvermögen mit Einschluß des Kassenvorraths . . . . .	52 485 622	52		
Daher der reine Schuldenstand . . . . .			443 002	87
Daher Schulverminderung im Jahre 1892 . . . . . (Vergleiche Ausgabe Tit. III)			2 067 259	57

Karlsruhe, den 20. April 1893.

Helm.

Vdt. Steinbach.

Die Uebereinstimmung vorstehender Darstellung mit der Rechnung bestätigt

Karlsruhe, den 19. Mai 1893.

Großherzogliche Oberrechnungskammer.

Turban.

Vdt. Mathis.

# Amortisationskasse.

## Haupt-Bilanz

auf

### letzten Dezember 1892.

Auf letzten Dezember 1891.						Auf letzten Dezember 1892.	
M.	S.	M.	S.			M.	S.
<b>Aktiva.</b>							
<b>Tit. V. Bom Aktivvermögen.</b>							
2 304 909	18			1. Verzinsliche Werthpapiere . . . . .		337 867	3
1 294 760	97			2. Faustpfanddarlehen . . . . .		836 751	57
22 000	—			3. Sonstige Darlehen . . . . .		16 000	—
<b>Tit. VII. Zuwachs an neuen Aktiven.</b>							
—	—			Neu überwiesene Aktiven . . . . .		4 661	6
<b>Tit. VIII. Durchlaufende Posten.</b>							
<b>I. Kontokorrent.</b>							
51 571 020	83			Guthaben bei Großherzoglicher Eisenbahnschuldentilgungskasse . . . . .		51 262 352	95
94 639	52			Desgleichen bei der Universitätskasse Heidelberg . . . . .		—	—
32 000	—			Desgleichen modo Fabrikant Landfried jun. in Heidelberg . . . . .		24 000	—
58	—			4. Sonstige Einnahmen . . . . .		50	—
13 520	76			Tit. I. und VII. Kassenrest . . . . .		3 939	91
55 332 909	26			Summe Aktivstand . . . . .		52 485 622	52
<b>Passiva.</b>							
<b>Tit. II. und III. Passivzins und Schuldzahlung.</b>							
3 445	73			1. Rentenscheine zu 3½ Prozent . . . . .		1 714	30
		1 885	73	a. Kapital . . . . .	1 714	30	
		1 560	—	b. Rückständige Zinscheine . . . . .	—	—	
27 647	42			2. 50-Guldenloose von 1840 . . . . .		—	—
2 043	32			3. Lehenkapitalien . . . . .		2 043	32
2 926 111	61			4. Kautionskapitalien . . . . .		3 017 071	8
		2 926	013	a. Kapital . . . . .	3 016	987	8
			98	b. Zins . . . . .	84	—	—
542 480	25			5. Geleglich hinterlegte Gelder . . . . .		514 186	17
146 533	71			6. Passivkapitalien für verschiedene Schuldtitel . . . . .		145 128	—
		145	128	a. Kapital . . . . .	145	128	—
			71	b. Zins . . . . .	—	—	—
<b>Tit. VI. Durchlaufende Posten.</b>							
<b>I. Kontokorrent.</b>							
33 622 911	45			. . . . .		28 676 484	31
		129 249	50	a. Großherzogliche Badanstaltentasse Baden . . . . .	187 182	1	
		11 122 512	75	b. Domanalgrundstoc . . . . .	11 113 796	16	
		137 897	49	c. Großherzogliche Generalbrandkasse . . . . .	277 350	64	
		2 134 577	98	d. Grundstocksvermögen der Großherzoglichen Zivilliste . . . . .	1 897 186	90	
		19 958 707	25	e. Großherzogliche Generalstaatskasse . . . . .	15 092 527	25	
		131 715	83	f. Großherzogliche Beamtenwittwenkasse . . . . .	88 096	25	
		8 250	65	g. Großherzogliche Militärwittwenkasse . . . . .	20 345	10	
37 271 173	49			Uebertrag . . . . .		32 356 627	18

Auf letzten Dezember 1891.				Auf letzten Dezember 1892.			
M.	S.	M.	S.	M.	S.	M.	S.
<b>Passiva.</b>							
37 271 173	49					32 356 627	18
Uebertrag							
<b>Tit. VI. Durchlaufende Posten.</b>							
522	—					522	—
3. Ersatz für fehlende Coupons eingelöster Rentencheine							
47	64					47	64
4. Sonstige Ausgaben							
20 571 428	57					20 571 428	57
Unverzinsliche Schuld an den Domanalgrundstock							
57 843 171	70					52 928 625	39
Summe Passivstand							
55 332 909	26					52 485 622	52
ab Summe Aktivstand							
2 510 262	44					443 002	87
Wirklicher Passivstand							

## Schluß-Bilanz.

	M.	S.
Der Passivstand nach Abzug des Aktivstandes betrug		
am 31. Dezember 1891	2 510 262	44
" 31. " 1892	443 002	87
Es ergibt sich sonach im Jahre 1892 eine Schuldverminderung von	2 067 259	57
Diese Schuldverminderung ist entstanden:		
durch den Ueberchuß der Aktivzinsen mit	2 237 913	M. 90 S.
" Sonstigen Einnahmen mit	42 952	" 33 "
und Zuwachs an neuen Aktiven mit	493 117	" 7 "
zusammen	2 773 983	M. 30 S.
über den Betrag		
der Verwaltungskosten mit	20 285	M. 24 S.
" Passivzinsen und Renten mit	680 254	" 41 "
" Sonstigen Ausgaben (Verlust) mit	5 008	" 40 "
und Zuwachs an neuen Schulden mit	1 175	" 68 "
zusammen	706 723	" 73 "
Obige Schuldverminderung	2 067 259	57

Karlsruhe, den 20. April 1893.

Helm.

Vdt. Steinbach.

Die Uebereinstimmung vorstehender Darstellung mit der Rechnung bestätigt

Karlsruhe, den 19. Mai 1893.

Großherzogliche Oberrechnungskammer.

Turban.

Vdt. Mathis.



## Amortisationskasse.

## Nachweisung

über

den Zuwachs an neuen Forderungen und Schulden im Rechnungsjahr

1. Januar bis 31. Dezember 1892.

D. 3.	Einnahme.	Betrag.		D. 3.	Ausgabe.	Betrag.	
		fl.	sh.			fl.	sh.
	<b>Tit. VII. Zuwachs an neuen Aktiven.</b>				<b>Tit. IV. Zuwachs an neuen Schulden.</b>		
	2. Neu überwiesene Aktiven.				2. Neu überwiesene Passiven.		
1.	Erlös aus einem verkauften Geländetheil des Gutes Augustenberg in Grödingen . . . . .	2 556	—	1.	Kosten für das Einbinden der Rechnungsbestandtheile des Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Unterstützungsfonds in Ettlingen . . . . .	2 55	—
2.	Kauffchilling für die der Großherzoglichen Salineverwaltung Dürheim eigenthümlich gehörigen im sogenannten Kasener Thiergarten gelegenen, abgetretenen Torfwiesen . . . . .	6 000	—	2.	Desgleichen des Schullehrer-Perionalzulagefonds und des Schullehrer-Pensions- und Hilfsfonds . . . . .	8	—
3.	Erlös aus einem abgetretenen Geländestreifen von dem zum Inspektionsgebäude zu Lörrach gehörigen Garten . . . . .	746	67	3.	Rückersatz bezw. nachträgliche Leistung von dem Schullehrer-Pensions- und Hilfsfond zur Last fallenden Vergütungen an Lehrer gehalten u. und zwar:		
4.	Desgleichen von dem zum Wasser- und Straßenbau-Inspektionsgebäude zu Achern gehörigen Garten . . . . .	354	4	a.	an Schulgehilfen Steiert, z. Bt. Unterlehrer in Bahlwies . . . . .	15	17
5.	Desgleichen von dem Amtsgarten zu Pforzheim . . . . .	300	—	b.	der Gemeindefasse Eberbach für Schulgehilfe Emil Deuchler . . . . .	16	53
6.	Rückersatz des im Jahre 1889 geleisteten Staatsbeitrags zur Erbauung einer Lokalbahn von Zell i. Wiesenthal nach Todtnau . . . . .	319	719	c.	der Stadtkasse Baden für Hilfslehrerin Josephine Weinig . . . . .	17	50
7.	Vermögen des aufgelösten Pensions- und Hilfsfonds der Volksschullehrer:			d.	der Gemeindefasse Sinzheim für Schulgehilfe Otto Gutmann in Kartung . . . . .	508	50
a.	Restlicher Staatsbeitrag an den Fond . . . . .	44	100	e.	an Schulgehilfe Johann Bracht in Radolfzell . . . . .	16	53
b.	Einstweilige Lieferung der Großherzoglichen Centralschulfonds-Verwaltung . . . . .	50	000	f.	an Schulgehilfe Max Braun in Kirchheim . . . . .	15	65
c.	Restliches Vermögen, bestehend in Kassenvorrath und Einnahmerest . . . . .	20	172 38	g.	der Gemeindefasse Wallburg . . . . .	195	—
8.	Kassenvorrath des Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Unterstützungsfonds (Berrechnung in Ettlingen) . . . . .	10	000	h.	der Gemeindefasse Osterburten . . . . .	380	25
		1	573 67				
9.	Vermögen des an die Staatskasse übergehenden Schullehrerpersonalzulagefonds . . . . .	8	393 89				
	<b>Summe 2. Neu überwiesene Aktiven . . . . .</b>	<b>463</b>	<b>915 65</b>		<b>Summe Tit. IV. Zuwachs an neuen Schulden</b>	<b>1 175</b>	<b>68</b>
	3. Abgeschriebene Passiven.						
	Die noch ausstehenden Gewinnbeträge für 50-fl.-Loose des Anlehens von 1840 mit . . . . . 27 647 fl. 42 sh. und die Beträge für noch ausstehende Rentenscheine von 1834 mit . . . . . 1 554 — durch Uebertrag in das Verzeichniß der ungewissenen Passiven . . . . .						
		29	201 42				
	<b>Summe VII. Zuwachs an neuen Aktiven . . . . .</b>	<b>493</b>	<b>117 7</b>				

Karlsruhe, den 20. April 1893.

Helm.

Vdt. Steinbach.

Die Uebereinstimmung vorstehender Darstellung mit der Rechnung bestätigt

Karlsruhe, den 19. Mai 1893.

Großherzogliche Oberrechnungskammer.

Turban.

Vdt. Mathis.